

30. August 2016

Ausschreibung des Fotostipendiums „Hannover Shots“

Am 1. September 2016 startet erneut die Ausschreibung des **Stipendiums „Hannover Shots“ für künstlerisch-dokumentarische Fotografie**. Die **HannoverStiftung** vergibt es an Fotografinnen und Fotografen, die der Landeshauptstadt Hannover mit einem interessierten und offenen Blick begegnen und hier ein zielgerichtetes fotografisches Projekt erarbeiten. Das Stipendium ist **mit 10.000 € dotiert** und wird seit 2012 alle zwei Jahre vergeben. Bewerber können sich professionelle Fotografinnen und Fotografen und Absolventinnen und Absolventen von Kunst- und Fachhochschulen, Universitäten und Akademien einer fotografischen Sparte in Deutschland.

Die Stipendiatin/Der Stipendiat wird eingeladen, sich mehrere Wochen lang in Hannover aufzuhalten und mit einem spezifischen, selbst gewählten Thema künstlerisch-dokumentarisch auseinanderzusetzen. Eine Unterkunft wird kostenfrei zur Verfügung gestellt. Eine abschließende Ausstellung in Hannover präsentiert die Ergebnisse der Öffentlichkeit.

Hannover gehört zu den größten Städten Deutschlands. Hannovers lange und wechselvolle Geschichte hat sich prägend ins Stadtbild eingeschrieben. Der mittelalterliche Stadtkern, die durchaus umstrittene Architektur der 1960er- und 70er-Jahre, ihr Image als Industrie- und Messestadt, die großen Produktionsstätten und Industrieruinen, herausragende Landschaftsparks und historische Gärten – all dies liefert vielfältige Anregungen und Reibungspunkte für künstlerisches Arbeiten und dokumentarisches Schaffen.

Fotografie spielt in Hannover schon lange eine wichtige Rolle. Hier haben Fotografen-Persönlichkeiten wie der Bauhaus-Künstler Otto Umbehre („Umbo“) und Heinrich Riebesehl gewirkt. Das Sprengel Museum ist ein bekannter Ort für hochrangige und stilbildende Fotoausstellungen, und das Festival LUMIX für jungen Fotojournalismus bringt den internationalen Nachwuchs und die Fachwelt nach Hannover. Mit „Hannover Shots“ möchte die HannoverStiftung Fotografen ein weiteres Forum in Hannover öffnen.

Bewerbungen sind vom **1. September bis zum 15. Oktober 2016** ausschließlich online möglich unter: www.hannover-shots.de (weitere Informationen und Teilnahmebedingungen ebendort). Neben Biografie und Arbeitsproben ist ein weiterer wichtiger Bestandteil der Bewerbung ein Exposé mit einem konkreten Vorschlag für ein Thema fotografischer Auseinandersetzung in und über Hannover. Das Exposé soll bereits Ideen für die Umsetzung enthalten. Der Wohnsitz der Bewerber sollte sich in Deutschland befinden. Eine renommierte Jury wird unter den eingehenden Bewerbungen auswählen.